



Pressemitteilung

Busunternehmen Racktours neuer Betreiber der Linie 58

Attraktive Neuerungen: Bargeldloses Bezahlen, neues Busdesign, Aktivfilter und Fahrplanausweitung auf der verbundübergreifenden Buslinie

Dietzenbach, den 30.06.2021

Das Busunternehmen Racktours GmbH & Co. KG aus Erlensee übernimmt zum 1. Juli 2021 den Betrieb der zwischen Hessen und Bayern verkehrenden Buslinie 58. Nach einer gemeinsamen europaweiten Ausschreibung haben die Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH (kvgOF) und der Landkreis Aschaffenburg den Auftrag für die Buslinie zwischen Rodgau-Weiskirchen und Aschaffenburg Hauptbahnhof/Regionaler Omnibus Bahnhof (ROB) zunächst für 3,5 Jahre bis Ende 2024 vergeben.

Mit dem Betriebsstart setzt die kvgOF attraktive Neuerungen um: Als erste Linie im Kreis Offenbach und selbst im RMV-Verbundgebiet wird in diesen Bussen das bargeldlose Bezahlen eingeführt. Zudem wurden Aktivfilter in der Klimaanlage der Busse als Schutzvorkehrung vor Infektionen eingebaut. Außerdem setzt die kvgOF hier erstmals ihr neues ansprechendes Busdesign um und weitet den Fahrplan aus.

„Mit der Buslinie 58 zwischen Hessen und Bayern haben wir bereits seit 2016 eine wichtige direkte bundeslandübergreifende ÖPNV-Verbindung sowohl für die Bürger und Bürgerinnen im Kreis Offenbach als auch im Landkreis Aschaffenburg hergestellt“, führt Erste Kreisbeigeordnete und Aufsichtsratsvorsitzende der kvgOF Claudia Jäger aus. „Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.“

„Auch wir sind hoch erfreut über die gute Zusammenarbeit mit dem Nachbarlandkreis Offenbach“, ergänzt Landrat Dr. Alexander Legler aus Aschaffenburg. „Die Linie 58 ist ein bedeutsamer Baustein zur noch engeren Vernetzung der Metropolregion Frankfurt Rhein-Main. Sie bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern des Landkreises Aschaffenburg eine direkte Verbindung zur S-Bahn nach Frankfurt und Offenbach.“

In enger Kooperation mit der Sparkasse Langen-Seligenstadt treibt die Kreisverkehrsgesellschaft die Digitalisierung mit dem bargeldlosen Bezahlen auch im ÖPNV voran. Auch die Sparkasse Hanau betreut das Busunternehmen Racktours auf diesem Gebiet. Kunden können zukünftig auf der Linie 58 alle Arten von Fahrkarten vom Einzelfahrschein bis zur Monatskarte einfach per Girocard oder über Smartphone direkt beim Busfahrer lösen. „Wir freuen uns, dass wir mit der Kreisverkehrsgesellschaft nun auch im Rhein-Main-Gebiet einen ersten Partner gefunden haben, der mit uns zukunftsweisende Bezahlmethoden im ÖPNV umsetzt“, erklärt Wolfgang Zolper, Vorstand der Sparkasse Langen-Seligenstadt.

Adresse

Masayaplatz 1
63128 Dietzenbach

Telefon

06074 69669-00

Fax

06074 69669-09

Online

www.kvgOF.de
info@kvgOF.de

Geschäftsführer

Andreas Maatz

Vorsitzende im Aufsichtsrat

Claudia Jäger

Amtsgericht

Offenbach, HRB 8669

Umsatzsteuer-ID

DE161738156

Bankverbindung

Sparkasse Langen-Seligenstadt
IBAN: DE75 5065 2124 0000 1115 83
BIC: HELADEF1SLS

„Gerade in Zeiten von Corona hat sich die Bezahlweise der Kunden stark verändert und geht mehr und mehr hin zum digitalen Bezahlen über Smartphones oder Girocards.“

„Besonders bei kleinen Beträgen ist kontaktloses Bezahlen deutlich schneller als andere Verfahren, weil keine PIN eingegeben werden muss“, sagt Nils Galle, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hanau. „Damit sind bargeldlose Zahlverfahren auf dem Weg zum Standard und das Busunternehmen Racktours zählt hier mit zu den Vorreitern“, so Galle weiter.

„Seit dem Start der Linie 58 konnten wir diese kontinuierlich gemeinsam ausbauen“, freut sich Iacon Logigan, Geschäftsführer der Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain (VAB). „Jetzt bieten wir zusammen mit der kvgOF weitere Fahrten am Freitagabend und einen stündlichen Takt in den Hauptverkehrsstromzeiten am Samstagvormittag und weitere Fahrten am Abend an, um so öffentliche Verkehrsverbindungen für Einkaufstouren oder kulturelle Angebote anzubieten.“

„Die kvgOF ist nicht nur bestrebt, digitale Prozesse im ÖPNV voranzutreiben und den Kunden größtmögliche Services anzubieten, sondern wir möchten auch die Qualität im ÖPNV kontinuierlich verbessern und ein einheitliches, ansprechendes Erscheinungsbild in der Öffentlichkeit erreichen“, sagt Andreas Maatz, Geschäftsführer der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH. „Und so stellen wir hier erstmals stolz unser neues Busdesign vor, das zukünftig auf allen weiteren Linien im Kreis eingesetzt werden wird.“

„Wir freuen uns mit dem neuen Auftrag, unsere Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrsgesellschaft im Kreis Offenbach weiter ausbauen zu können“, erklärt Benjamin Elsner, Geschäftsführer der Racktours GmbH & Co. KG. „Schon seit dreieinhalb Jahren fahren wir auf der Linie OF-99.“ Für die Linie 58 hat das Unternehmen in Hybrid-Antriebssysteme investiert, bei welchen ein Elektromotor bei Anfahr- und Standphasen unterstützt.

Auf der Linie 58 werden ab 1. Juli neue Niederflrbusse des Typs Mercedes-Benz „Citaro“ mit 42 Sitzplätzen zum Einsatz kommen. Die Fahrzeuge verfügen u.a. über Systeme zur Vermeidung des Toten Winkels sowie zur aktiven Bremsunterstützung, etwa zum Schutz von Fußgängern und Radfahrern. Außerdem werden erstmals Aktivfilter in den Klimaanlage eingesetzt, die durch die Herausfilterung von Aerosolen zur Ansteckungsvermeidung beitragen. Zusätzlich erhalten die Oberflächen eine selbst-entkeimende Beschichtung mit „Dyphox“. Alle Fahrzeuge verfügen zudem über W-LAN, welches kostenlos für die Fahrgäste zu nutzen ist.

Einfach nah!



kvgOF
Kreisverkehrsgesellschaft
Offenbach mbH

Weitere Informationen zum Fahrplan sind unter www.kvgOF.de erhältlich.

Foto (copyright pineda-fotografie): EKB Claudia Jäger und Andreas Maatz präsentieren ihren Partnern den Bus des neuen Betreibers Racktours auf der Linie 58.

1. Reihe von li nach re: Benjamin Elsner und Robert Wiebel von Racktours;
2. Reihe von li nach re: Claudia Jäger, Andreas Maatz; Nils Galle, Wolfgang Zolper, laon Logigan

Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH

Britta Sorg

Presse | Öffentlichkeit | Marketing

E-Mail: presse@kvgOF.de

Telefon: 06074 69669-18